

**GOLDANKAUF!!!**

**Wir kaufen**  
Zinn, Silberbesteck,  
Zahngold, Gold,  
Münzen,  
Militärisches bis 45

**Goldankauf Garbsen**

Rote Reihe 1,  
Dorfplatz Berenborstel,  
30827 Garbsen,  
Tel. 0152/22 73 77 23

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 10 – 12.30 Uhr  
Mo. u. Do. 15 – 18 Uhr

# UMSCHAU

## Wochenzeitung für Garbsen und Seelze

Nr. 14

5. April 2025

Mit Bekanntmachungen der Stadt • [www.umschau-garbsen.de](http://www.umschau-garbsen.de) oder [www.umschau-seelze.de](http://www.umschau-seelze.de)

**Neu**  
**im**  
**Shopping-Plazza**  
gegenüber von Müller

Havelser Straße 1  
30823 Garbsen

Öffnungszeiten:  
Mo. - Sa. 09.00 bis 19.00 Uhr

Tel.: 05131 44 77 200

### Ehrenamtliche helfen im Repair Café

**GARBSEN (STP).** Das Repair Café der städtischen FreiwilligenAgentur öffnet am Dienstag, 8. April, wieder. In der Zeit von 17 bis 19 Uhr werden Bürgerinnen und Bürger in der Begegnungsstätte am Hérouville-St.-Clair-Platz 1-3 beim Reparieren defekter Geräte unterstützt.

Die ehrenamtlichen Reparateure stehen für kleine Reparaturen an Elektrogeräten wie zum Beispiel Wasserkocher oder Staubsauger, aber auch an Fahrrädern, Textilien und Möbeln zur Verfügung. Werkzeuge und Nähmaschinen sind vorhanden. Auch Batteriewechsel für Armbanduhren gehören zum Angebot.

Das Café ist ebenfalls geöffnet und bietet allen, die sich im Reparatur- oder Wartebereich aufhalten, Kaffee, Kuchen und kleine Snacks an. Die Nutzung des ehrenamtlichen Angebotes ist kostenlos. Ein freiwilliger Beitrag für die Reparaturhilfe sowie für das Angebot im Café ist erwünscht. Das Repair Café findet immer am zweiten Dienstag im Monat statt.

Fragen zum Projekt beantworten die Koordinatorin Renate Premke unter Telefon (05131) 51328 und das Team der FreiwilligenAgentur unter Telefon (05131) 707574 oder nach einer E-Mail an [freiwilligenagentur@garbsen.de](mailto:freiwilligenagentur@garbsen.de).

**JUWELIER COHRS**

**Gold-Ankauf Bargeld sofort**  
**Tagesaktuelle Höchstpreise**

Gold | Silber | Platin | Zinn  
Schmuck | Juwelen | Armbänder |  
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)  
Bruchgold | Altgold | Münzen |  
Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover  
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH  
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33  
Telefon & WhatsApp 0511/2157937  
[www.juwelier-cohrs.de](http://www.juwelier-cohrs.de)

**Hoher Goldkurs:**

Feingold 91,80 € Zahngold 57,02 €  
750 Gold 65,40 € Silber 0,96 €  
585 Gold 52,83 € Versilbert 31,00 €  
333 Gold 30,07 € Zinn 15,00 €

**Goldankauf Bott**  
Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover  
0511/37359069

**BERENBOSTEL.** Welchen Einfluss hat welche Lichtfarbe auf das Wachstum von Pflanzen, welche Rolle spielen Wärme und Dunkelheit? Dieser Frage sind zwei Schülerinnen des Geschwister-Scholl-Gymnasiums in Garbsen auf den Grund gegangen und haben mit ihrer Präsentation den ersten Platz im Junior-Wettbewerb „Jugend forscht“ in der Disziplin Biologie gewonnen.

„Spektralfarben und das Pflanzenwachstum“ lautet die Überschrift des Projekts, an dem Aenna Iwohn (13) und Maria Ihlau Vilchez (12) rund ein Dreivierteljahr gearbeitet haben. Die Teilnahme an der „Jugend forscht“-Arbeitsgruppe ist freiwillig, den Großteil der eigenverantwortlichen Experimentierarbeit erledigten die Schülerinnen in ihrer Freizeit.

Dabei brauchten sie vor allem eines: Durchhaltevermögen. „Uns sind etliche Kresseproben eingegangen“, berichten die Schülerinnen. Das Kraut hatten sie für ihren Versuch ausgewählt, weil es schnell wächst und weder Erde noch Dünger braucht: Es reicht, Kressesamen auf feuchte Watte zu streuen.

Das haben die Schülerinnen etliche Male getan, das Kraut verschiedenen Lichtfarben ausgesetzt und die Komponenten Helligkeit und Raumtemperatur variiert. Immer wieder fotografierten und verglichen sie die Versuchsergebnisse und optimierten die Bedingungen mithilfe unterschiedlicher Bestrahlungen und Geräte wie einem Spektrometer.

Um ihr Projekt beim Wettbewerb „Jugend forscht“ einreichen zu können, mussten sie außerdem eine 15-seitige Arbeit auf wissenschaftlichem Niveau verfassen und darin ihr Vorgehen und die Ergebnisse zusammenfassen. Fazit ihres Experi-



Bei der Feierstunde: Junge Forscherinnen und Forscher erhalten im Schloss Herrenhausen ihre Urkunden.

ments: Kresse wächst am besten unter einer Kombination von rotem und blauem Licht.

Für ihren Lehrer Jörg Ihlau machen diese zahlreichen und sehr unterschiedlichen Anforderungen das Wesen des Wettbewerbs auf. „Schülerinnen und Schüler lernen dabei weit mehr

als Antworten auf ihre Forschungsfrage zu bekommen“, sagt der Pädagoge, der am Geschwister-Scholl-Gymnasium Mathematik und Physik unterrichtet. „Sie erleben auch, dass etwas nicht klappt, dass man neue Lösungen suchen oder um die Ecke denken muss, um wei-

terzukommen“, hat Ihlau erfahren. „Das sind Kompetenzen, die man im täglichen Leben, aber auch für das Studium braucht.“ Zudem habe der Wettbewerb weltweit einen guten Ruf. „Jugend forscht“ kann ein Türöffner sein“, sagt der Lehrer.

Die Schülerinnen haben von der „Jugend forscht“-AG profitiert. „Ich hätte vorher nicht gedacht, dass wir es schaffen, eine 15 Seiten lange Arbeit zu dem Thema zu schreiben“, sagt Siebtklässlerin Maria. Aenna, die die achte Klasse besucht, sieht für sich auch in weiteren Disziplinen Fortschritte.

„Man lernt, ein Thema spannend vor anderen zu präsentieren“, meint die 13-Jährige. Zudem mussten die beiden lernen, wissenschaftliche Begriffe korrekt zu nutzen. „Das erweitert den Wortschatz und führt zu mehr Sprachgenauigkeit.“

Die Feierstunde für den Regionalwettbewerb fand im Schloss

Herrenhausen statt, wo die Teilnehmenden auf einer Bühne geehrt wurden, einer Laudatio lauschen durften und ihre Urkunden erhielten. Jede der Erstplatzierten aus Garbsen erhält 75 Euro – was ein Ansporn für weitere Teilnahmen sein könnte.

„Ich würde anderen empfehlen, bei der AG mitzumachen“, fasst Maria die Ereignisse und das Gelernte aus dem letzten Dreivierteljahr zusammen. Und Aenna hat die Erfahrung angespornt, dass es immer viele Perspektiven auf ein Thema gibt. „Wenn etwas nicht so läuft, wie man gedacht hat, muss man nur Geduld haben“, sagt die Achtklässlerin. „Es gibt immer einen Plan B.“



Licht im Einsatz: Die Garbsener Schülerinnen Aenna Iwohn (links) und Maria Ihlau-Vilchez haben herausgefunden, unter welchen Bedingungen Kresse am besten wächst.

Fotos: Julia Braun

### Kunst- und Handwerkermarkt Bordenau

**BORDENAU.** Der Vorsitzende der Dorfwerkstatt Bordenau, Hans-Jürgen Hayek, organisiert jetzt bereits den 9. Kunst- und Handwerkermarkt. In diesem Jahr bieten rund 60 Aussteller ihre Werke und Produkte am Sonntag, 6. April, von 11 bis 17 Uhr auf dem Gelände der Grundschule Bordenau, Am Dorfteich 15, an.

Aktuell haben sich Ausstellerinnen und Aussteller aus dem Nahbereich wie Garbsen, Gehren, Haste, Hannover, Langenhagen, Neustadt, Nienburg, Seelze, Wunstorf gemeldet.

Etliche Handarbeiten von der Tischdeko bis Patchwork, von Kleidern bis Größe 58+, Naturseifen, vielfältige Textil- und Lederarbeiten wie Taschen, Hundezubehör, Babywäsche und mehr wie die Kunstwerke aus Keramik, Acryl oder Wachs oder die Wollmalerei muss man als Fan der Kunsthandwerkermärkte gesehen haben.

Für das leibliche Wohl sorgen das Café mit Brötchen, Kaffee und den von Mitgliedern der Dorfwerkstatt gebackenen Kuchen, die Bratwurst vom Bordenauer Landwirt Müller und das Eis vom Neustädter Vito.

### Konfirmation in Schloß Ricklingen

**SCHLOß RICKLINGEN.** Folgende Jugendliche werden in der Schloß Ricklinger Barockkirche am Sonntag, 25. Mai, um 11 Uhr konfirmiert: Elias Bornebusch, Fabio Meyer, Stina Groß, Tom Stevens, Mila Sophie Vedder, Paul Walter und Felix Welc.

**NATI'S PFLEGEZENTRUM**  
ALLES UNTER EINEM DACH

Siemensstraße 19 • 30827 Garbsen • [www.natispflegezentrum.de](http://www.natispflegezentrum.de)

**Unter einen Dach bieten wir:**

- Versorgung zu Hause durch Pflegedienst
- Betreuung in der Tagespflege
- Beratung

Bei Interesse erreichen Sie uns telefonisch unter  
**05131-7022660**

Wir suchen dringend zu sofort und in Teilzeit Fahrer und Haushaltshilfen sowie examinierte Krankenpfleger für die Tagespflege, Buchhalter und Haushaltshelferin m/w/d.  
Für die Tagespflege haben wir noch weitere Plätze frei!

# Seniorenhaus Steenfatt in Horst

Das Haus befindet sich in sehr ruhiger Lage am äußeren Rand des Ortes (Meyenfeld-Horst), in unmittelbarer Nähe des Naherholungsgebietes Horster See. Es verfügt über eine Sonnenterrasse, einen idyllischen Garten und ein geräumiges Gartenhaus, in dem auch gerne kleine Geburtstagsfeiern im Kreise der Familie durchgeführt werden können. Das Haus bietet Platz für **17 Bewohner** und besticht durch seinen überaus familiären Charakter. Insbesondere diese familiäre Umgebung macht den Charme des Hauses aus, das einige Bewohner/innen schon seit über 10 Jahren ihr Zuhause nennen.

Die monatl. Bewohnerselbstkosten liegen unter Berücksichtigung des Leistungszuschlages der Pflegekasse, nach §43c SGB XI, zwischen 1455 € und 1935 €

Schauen Sie doch einmal ganz unverbindlich vorbei.

Einen persönlichen Termin vereinbaren Sie bitte mit unserer Pflegedienst-Leitung, Herrn Frank Kaikowski, Telefon: 0 51 31 / 5 29 89